

Programm

im Historischen Museum Saar

06.06.2024 Vortrag, 19:00	Mirko Reisser (DAIM), Hamburg: <i>Graffiti History. Das Ephemere vor dem Vergessen bewahren</i>
19.06.2024 Vortrag, 19:00	Dr. Johannes Stahl, Siegburg: <i>Zur richtigen Zeit am richtigen Ort</i>
03.07.2024 Vortrag	Prof. Dr. Ilaria Hoppe, KU Linz in Kooperation mit dem Frauenbüro des Regionalverbands: <i>Graffiti, Street Art & Gender</i>
24.07.2024 14:00–17:00 Workshop	Schablonen-Workshop <i>Selbstportrait</i> mit O.W. Himmel (für junge Leute von 8–12 Jahren, Teilnehmer*innen begrenzt auf 12)
07.08.2024 14:00–17:00 Workshop	Meine erste politische Schablone Workshop mit O.W. Himmel (für junge Leute von 10–13 Jahren, Teilnehmer*innen begrenzt auf 12)
Sommerferien Workshops	Weitere Workshops sind mit <i>label m Werkstatt für Jugendkultur e.V.</i> geplant (Termine unter historisches-museum.org)
27.09.2024 Vortrag, 19:00	Maike Hettinger und/oder Stefan Wogrin: <i>Graffiti in Wien 1984–99</i>

FILM FESTIVAL STREET ART GRAFFITI

im Kino 8 ½ (Nauwieserstr. 19, 66111 Saarbrücken)
um 19:00 Uhr am 11., 18., 25.10. und 8., 15., 29.11.2024
unter anderem mit den Filmen:

Wild Style (1982, Regie: Charlie Ahearn),
Harald Naegeli – Der Sprayer von Zürich
(2021, Regie: Nathalie David),
Stencil Stories (2023, Ulrich Blanché)

Zu jedem Film wird es vorher eine Einführung
durch eine Fachperson geben sowie danach
die Möglichkeit einer kurzen Diskussion.

Street Art und Graffiti sind ein weltweites Phänomen. Keine Kunst hat mehr Publikum. „Illegal“ erzählt erstmals die Vorgeschichte von Street Art und Graffiti in den USA und Europa. Ausgestellt werden Schlüsselwerke und nie gezeigte Raritäten, die allesamt illegal direkt für ein Publikum auf der Straße geschaffen wurden – nicht für museale Kontexte.

„People say graffiti is ugly, irresponsible and childish. But that's only if it's done properly.“

„Die Leute sagen, Graffiti sei hässlich, unverantwortlich und kindisch. Aber das gilt nur, wenn es richtig gemacht wird.“ — Banksy

Die vorliegende Werkauswahl von 120 Künstler*innen aus über einem Dutzend Ländern ist das Ergebnis intensiver Recherche. Die Ausstellung erklärt, warum gerade diese richtungsweisend für Street Art und Graffiti vor Banksy waren. Fast kein Werk dieser kurzlebigen Kunst existiert heute noch. Auch ihre Dokumentation entstand oft illegal und unter widrigen Bedingungen. Schwerpunkte der Schau liegen auf Bezügen zu Pop-Musik und Avantgarde-Kunst.



Street Art Graffiti 1960–1995

Ausstellung
18.5.24 –
23.2.25

Historisches
Museum Saar

Schlossplatz
Saarbrücken

 HISTORISCHES
MUSEUM
SAAR



QR-Code zur Webseite www.historisches-museum.org



Street Art Graffiti 1960–1995

LECKER

Förderer



SAAR
Die Metall + Elektroindustrie

FÖRDERVEREIN
HISTORISCHES
MUSEUM SAAR

Sparkasse
Saarbrücken
Unterstützt durch



Kooperationspartner

Intellikulturerbe
Völklinger Hütte

SR2
KULTUR RADIO

Gestaltung: Fiona Arenz und Chris Dietz (Studio Zuccari)
mit Ilka Fugmann (Historisches Museum Saar)

Herausgeber: Historisches Museum Saar,
Schlossplatz 15, 66119 Saarbrücken

LOTTO
Sparlotto



Street Art Graffiti 1960–1995

Förderer



Kooperationspartner



Herausgeber: Historisches Museum Saar,
Schlossplatz 15, 66119 Saarbrücken

Gestaltung: Fiona Arenz und Chris Dietz (Studio Zucchi)
mit Ilka Fugmann (Historisches Museum Saar)